

Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft		
Ralf Mucha (für den Ortsbeirat Lichtenhagen) Ausweitung des Projekts Street Points auf die Hanse- und Universitätsstadt Rostock		
Geplante Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
29.09.2021	Bürgerschaft	Entscheidung
22.09.2021	Ausschuss für Schule, Hochschule und Sport	Empfehlung

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wird gebeten zu prüfen, ob das digitale Bewegungsspiel Street Points von der Stadt angeschafft werden kann.

Sachverhalt:

Street Points ist eine digitale Schnitzeljagd, die Bewegung mit Spaß an der frischen Luft verbindet. Es ist ein dezentrales Spiel, mit dem Ziel, zu Fuß, mit dem Rad, Roller oder Inliner von Box zu Box unterwegs zu sein und dabei mit Punkten belohnt zu werden. Man kann für sich allein Punkte sammeln oder aber mit Mitschülern/Freunden/Familie Teams bilden und gemeinsam punkten.

Entwickelt wurde das Spiel von der lokalen Firma pironex GmbH. Diese stellen die Technik, dessen Wartung und erstellen Flyer zu Werbezwecken.

Unter dem Motto „Lichtenhagen bewegt sich – schaffen wir es einmal um die Welt?“, konnte Lichtenhagen bereits als Pilotprojekt/Vorzeigemodell dienen. Die Spielkarten konnten kostenfrei über die SBZs verteilt werden.

Die Erfahrungen und Rückmeldungen waren sehr positiv. Andere Stadtteile, wie Groß Klein und Dierkow fragten bereits an, wie sie Street Points zu sich in den Stadtteil holen können.

Das Spiel soll das Mobilitätsverhalten verändern, in dem es die körperliche Bewegung fördert und somit auch eine positive Auswirkung auf den Klimawandel hat. In Lichtenhagen hat es die Stadtteilwahrnehmung verbessert und einen Austausch unter den Bürger:innen gefördert.

Alle Interessierten können an der Schnitzeljagd teilnehmen. Die Barrierefreiheit wurde bei dem Anbringen der Boxen an den Straßenlaternen berücksichtigt. Zudem ist das digitale Anmelden optional und keine Voraussetzung, um an dem Spiel teilnehmen zu können. Die bereits gesammelten Punkte und damit verbundenem Level werden einem auch über die Spielboxen angezeigt. Somit ist das Spiel generationsübergreifend.

Wenn die Hansestadt Rostock die Spielboxen kauft, kann auch Stadtteilübergreifend gespielt werden. Welcher Stadtteil schafft die meisten Schritte in 6 Wochen? Wer schafft mehr Schritte Lichtenhagen oder Groß Klein?

Die Städte München und Wien spielen bereits länger Street Points. Ein Spiel gegen diese Städte könnte auch eine mögliche Spieloption darstellen.

Wien hat zudem eine Statistik erhoben, die belegt, dass sich die Einwohner bis zu 10 % mehr bewegten.

Das Spiel Street Points von der lokalen Firma pironex stellte einen enormen Mehrwert für den Stadtteil Lichtenhagen dar. Gerne würden wir das Spiel erneut in dem Stadtteil durchführen.

Finanzielle Auswirkungen:

Im Zusammenhang mit dem Prüfauftrag zunächst keine.

Finanzielle Auswirkungen in Zusammenhang mit den notwendigen Investitionen sind zunächst im Rahmen der Prüfung zu ermitteln.

Ralf Mucha
Vorsitzender des Ortsbeirates

Anlagen

Keine